



Pressedienst

Pressemitteilung

von Martina Bunge

22.11.2010

Weltgesundheitsbericht ist schallende Ohrfeige für Gesundheitspolitik der Bundesregierung

„Obschon viele Länder versuchen, unserem bewährten Solidarsystem näherzukommen und die WHO mehr Solidarität fordert, zerschlägt Schwarz-Gelb genau dieses Solidarsystem. Dieser Bericht ist eine schallende Ohrfeige für die Bundesregierung“, so Martina Bunge zum Weltgesundheitsbericht der WHO. Die gesundheitspolitische Sprecherin der Fraktion DIE LINKE weiter:

„Die WHO kritisiert zu Recht die Eigenleistungen für Gesundheit, die Schwarz-Gelb immer mehr salonfähig machen will, indem sie diese verniedlichend ‚Eigenverantwortung‘ nennt. Die WHO fordert mehr Solidarität im Gesundheitswesen und macht klar, dass Gesundheit nicht eine Sache des Geldbeutels sein darf. Schwarz-Gelb sieht das anders und macht Deutschland international zum Geisterfahrer der Gesundheitspolitik.“

Quelle: <http://www.linksfraktion.de/pressemitteilungen/weltgesundheitsbericht-schallende-ohrfeige-gesundheitspolitik-bundesregierung/>